

## **Protokoll** **der Gemeindevertretersitzung vom 27.05.2013**

Tagungsort:           Gemeindebüro, Dorfstraße 5

Beginn:               19:00 Uhr  
Ende:                 21:20 Uhr

Anwesende:           Frau Zeisler, Frau Bader, Frau Rau, Herr Greese, Herr Nitschke,  
Herr Kriedemann, Herr Krohn, Herr Schade

entschuldigt:        Herr Schnellhammer

Gäste / Amt           Frau Adler - Amt

### **Tagesordnung:**

#### öffentlicher Teil

- TOP 0:    Begrüßung
- TOP 1:    Einwohnerfragestunde
- TOP 2:    Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 3:    Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 4:    Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5:    Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertreter-  
sitzung am 29.04.2013 sowie Protokollbestätigung
- TOP 6:    Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der  
Gemeindevertretersitzung am 29.04.2013
- TOP 7:    Diskussion und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses-Nr.  
001/026/2004 – Anteil außerschulischer Nutzung Turnhalle für die Berechnung  
der Schulkostenanteile  
DS-Nr. 001/015/2013
- TOP 8:    Informationen der Bürgermeisterin

#### nichtöffentlicher Teil

- TOP 9:    Bau – und Grundstücksangelegenheiten
- TOP10:   Diskussion und Beschlussfassung über einen Antrag auf Ausnahmegenehmi-  
gung zum Besuch einer örtlich nicht zuständigen Schule  
DS-Nr. 001/014/2013
- TOP11:   Personalangelegenheiten
- TOP12:   Wohnraumvergabe
- TOP13:   Jubiläen
- TOP14:   Anfragen der Gemeindevertreter

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 0:   Begrüßung**

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

**TOP 1: Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung**

Allen Gemeindevertretern ist die Einladung zur heutigen Sitzung ordnungs- und fristgemäß zugegangen.

**TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Von 9 Gemeindevertretern sind 8 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

**TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung**

Frau Zeisler bittet den TOP 14 im nicht öffentlichen Teil um „sonstigen Informationen der Bürgermeisterin“ zu ergänzen.

**Beschluss:**

Einstimmig wird die Tagesordnung mit der Ergänzung bestätigt.

**TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertreter-sitzung am 29.04.2013 sowie Protokollbestätigung**

**Beschluss:**

Einstimmig wird das Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 29.04.2013 bestätigt.

**TOP 6: Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 29.04.2013**

Da keine Bürger anwesend sind, wird auf die Bekanntgabe verzichtet.

**TOP 7: DS-Nr.: 001/015/2013**

**Diskussion und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses-Nr. 001/026/2004 – Anteil außerschulischer Nutzung Turnhalle für die Berechnung der Schulkostenanteile**

**Sachverhalt:**

Gemäß § 115 Schulgesetz M-V in Verbindung mit der Schulausgleichsverordnung in der aktuellen Fassung ist der Schulträger, hier die Gemeinde Ahlbeck, verpflichtet, nur die tatsächlich entstandenen Kosten durch die Schüler bei der Berechnung des Schulkostenanteils für die zahlungspflichtigen Gemeinden anzusetzen.

Damit deckt der noch gültige Beschluss (zur anteiligen außerschulischen Nutzung der Sporthalle wird von den Gesamtkosten des Jahres für Bewirtschaftungs- und Personalausgaben ein Pauschalbetrag i. H. v. 10 % abgesetzt) bei weitem nicht die Kosten für die Vereinstätigkeiten in der Halle. Die Grundschule benutzt die Halle 6 Stunden wöchentlich, die Vereine 24 Stunden in der Woche (siehe Anlage).

Frau Zeisler erläutert die Drucksache.

Frau Bader ist mit der Aufstellung so nicht einverstanden. Die Halle wird nicht nur durch die Vereine genutzt. Die Schüler und Lehrer müssen die Toiletten jeden Tag benutzen. Man kann als Kosten doch nur umlegen, was tatsächlich verbraucht wurde. Da die Vereine die Halle im Sommer kaum nutzen, kann man hier nicht von einer Auslastung von 80 % ausgehen. Für Frau Bader ist die Zuarbeit unzureichend. Sie bittet um Rückstellung der Drucksache.

Herr Schade ist der Meinung, wenn die Mitgliedsbeiträge erhöht werden, verlieren wir Vereinsmitglieder. Außerdem ist die Frauensportgruppe von Mai bis September mit dem Fahrrad unterwegs und nutzt die Halle ebenfalls nicht.

Herr Krohn erklärt, dass die Vereine die Kosten in Höhe von 18.426,04 € nicht tragen können. Man sollte überlegen, dass bei Nutzung der Halle ein kleiner Obolus entrichtet wird, vielleicht in Höhe von einem Euro pro Mitglied.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Ahlbeck beschließt einstimmig, die Drucksache zurückzustellen.

**TOP 8      Informationen der Bürgermeisterin**

Frau Zeisler informiert, dass der Landkreis eine haushaltswirtschaftliche Sperre angeordnet hat. Somit können die geplanten Maßnahmen nicht realisiert werden, nur die Pflichtaufgaben. Dazu hatte Frau Zeisler am 28.05. um 15:00 Uhr gemeinsam mit Frau Schwibbe einen Termin bei der Kommunalaufsicht. Die Haushaltssperre betrifft auch andere Gemeinden.



-----  
Zeisler  
Bürgermeisterin

-----  
Adler  
Protokollantin